

RS OGH 1964/6/1 1Ob63/64

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.06.1964

Norm

ABGB §21

ABGB §233 C

AußStrG §2 A

AußStrG §16 BII

AußStrG §16 BIII2b

Rechtssatz

Einem vom Pflegebefohlenen zur Genehmigung vorgelegten Vergleich ohne Prüfung, ob er diesem zum Vorteil gereicht, die Genehmigung deshalb zu versagen, weil der Vergleichspartner behauptet, der Vergleich sei wegen eines ihm unterlaufenen Irrtums für ihn nicht verbindlich, stellt einen Verfahrensverstoß dar, der wegen seiner einschneidenden Bedeutung einer Nullität gleichzuachten ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 63/64

Entscheidungstext OGH 01.06.1964 1 Ob 63/64

EvBl 1964/442 S 626 = JBl 1965,39 (mit Besprechung von Novak)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1964:RS0007379

Dokumentnummer

JJR_19640601_OGH0002_0010OB00063_6400000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at